

KONFLIKTE: KRITERIEN SCHWELENDER KONFLIKTE

Wenn ein Konflikt	
innerhalb einer Gruppe/ zwischen Gruppe und Individuum	zwischen Individuen
schwelt,	
sind Mitglieder ungeduldig miteinander	gehen Beteiligte ungeduldig mit einander um
werden Ideen angegriffen, noch bevor sie ganz aus- gesprochen sind	fallen Beteiligte sich gegen- seitig ins Wort
nehmen Mitglieder Partei und weigern sich nachzu- geben	beharren Beteiligte auf ihrem Standpunkt
können Mitglieder sich nicht über Pläne und Vorschläge einigen	können Beteiligte die Vor- schläge des Anderen nicht akzeptieren
werden Argumente mit gros- ser Heftigkeit vorgetragen	sprechen Beteiligte mit aggressivem Unterton
greifen Mitglieder sich gegen- seitig auf subtile Weise per- sönlich an	machen ironische Bemer- kungen übereinander
sprechen Mitglieder abfällig über ihre Gruppe und ihre Fähigkeit(en)	sprechen Beteiligte bei Außenstehenden abfällig über den Anderen
widersprechen Mitglieder Vorschlägen des Leiters	
klagen Mitglieder sich gegen- seitig an, dass sie das eigen- tliche Problem nicht verstehen	beklagen Beteiligte sich darüber, dass sie den Anderen nicht verstehen
verdrehen Mitglieder die Bei- träge von anderen	verdrehen Beteiligte die Beiträge des Anderen
bilden sich Cliquen innerhalb der Gruppe	suchen Beteiligte sich Verbündete

Quelle: Becker & Becker, 1992

Ein sozialer Konflikt ist eine soziale Beziehung, in der

- 2 oder mehr Beteiligte, die
- voneinander abhängig sind,
- mit Nachdruck versuchen,
- gegensätzliche Handlungspläne zu verwirklichen und sich
- ihrer Gegnerschaft bewußt sind.